

Presseinformation

7. Mai 2010

„Guten Morgen Gutenbrunn“ ab 9. Mai

Straßentheater, Ausstellungen, ein Watschenmann und eine rote Couch

Die Marktgemeinde Gutenbrunn im Bezirk Zwettl veranstaltet auch heuer wieder das Festival „Guten Morgen Gutenbrunn“, das diesmal in das Viertelfestival NÖ - Waldviertel 2010 eingebettet ist und sich mit schwelenden Konflikten innerhalb der Gemeinschaft beschäftigt. Bis Ende Mai gibt es dabei eine Reihe von Angeboten, sich mit diesem Thema aktiv auseinanderzusetzen; betreut wird das Projekt von der Kulturinitiative Weinsbergerwald.

Zum Auftakt am Sonntag, 9. Mai, bietet die Straßentheatergruppe Irrwisch passend zum Muttertag ab 14 Uhr die Show „Grannies“ und ab 18 Uhr „Die Gatschpletzn“. Eine Ausstellung des Wahlgutenbrunners Leopold Schmid zeigt im Gemeindehaus und in einer Baracken-Wohnung „Ansichten“, die Fotoausstellung „Wir Europäer“ von Georg Walter wird am Kirchenplatz aufgestellt und präsentiert 800 Porträts, die im Rahmen der letztjährigen Landesausstellung entstanden sind.

Außerdem wird am Sonntag im Ort ein Watschenmann aufgestellt, an dem man sich abreagieren kann. Sanfter zugehen soll es hingegen auf der in einem Glashaus positionierten, frei zugänglichen „Roten Couch“, auf der jedermann die Frage „Wie geht es Dir?“ ehrlich beantworten muss, auf dass sich kleinere und größere Konflikte auflösen.

Am Samstag, 29., und Sonntag, 30. Mai, findet dann das „Guten Morgen Gutenbrunn Fest“ statt. Auch dabei sollen Konflikte begraben werden, indem sie in diesem Fall tatsächlich in eine Grube geworfen werden. Als Zeichen gegenseitigen Respekts wird zudem die Klanginstallation „Respecttrum“ aufgestellt. Am Sonntagmorgen wird es dann an einer langen Tafel ein Frühstück für 1.000 Personen geben, für das jeder dem anderen etwas mitzubringen hat. Bei Schlechtwetter findet das Fest am 5./6. Juni statt.

Nähere Informationen beim Bühnenwirthaus Juster unter 02874/6253 bzw. 0664/999 65 48, Dieter Juster, und <http://www.gutenmorgengutenbrunn.at/>.